

Amt Carbäk
Moorweg 5
18184 Broderstorf

für die
Gemeinde Broderstorf



Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Umwelt der Gemeinde Broderstorf

Sitzungstermin: Montag, 14.09.2020
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:10 Uhr
Ort, Raum: Gemeindezentrum Broderstorf

anwesend

Mitglieder

Herr Peter-Christian Jantzen
Frau Melanie Krüger
Frau Sabine Lange
Frau Britta Neumann
Herr Ulrich Peck
Herr Toni Prüber

Verwaltung

Herr Oliver Zierk Protokollant des Amtes Carbäk

Gäste

Frau Monika Elgeti

Frau Eva-Maria Leonhardt

entschuldigt

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
5. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.06.2020 öffentlich
6. Beschlusskontrolle
7. Anpassung der Realsteuersätze aufgrund der Aufhebung der Gebühren des Wasser- und Bodenverbandes Untere Warnowküste
Vorlage: BV/STE/065/2020
8. Aufstellen eines Fahnenmastes auf öffentlicher Grünfläche
Vorlage: BV/ORD/069/2020
9. Sichteinschränkung Ausfahrt Mecklenburger Straße 16
Vorlage: BV/ORD/068/2020
10. Weiterführende Diskussion zum ersten Entwurf des Konzeptes zur strategischen Entwicklung
der Gemeinde Broderstorf
11. Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 **Begrüßung durch den Vorsitzenden**

Herr Peck als Ausschussvorsitzender begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Frau Elgeti Bürgermeisterin und Amtsvorsteherin als Gast, sowie Herrn Zierk als Protokollant.

zu 2 **Einwohnerfragestunde**

Als Gäste sind mit vorheriger Anmeldung die Eheleute Strübing aus Ikendorf-Ausbau erschienen. Sie haben zwei Kinder und erläutern Ihr Anliegen. In dem Ort wohnen insgesamt 10 Kinder und das 11. Kind ist unterwegs. Kraftfahrzeuge durchfahren, oft ungebremsst mit hoher Geschwindigkeit aus Richtung Kösterbeck und Ikendorf kommend, den Ort Ikendorf-Ausbau. Es gibt in der Ortslage weder einen Rad noch einen Fußweg. Die Kinder besuchen sich auch gegenseitig und die Sicherheit im Straßenbereich ist derzeit nicht gegeben. Als Fußweg und zum Schutz dient derzeit lediglich der Grünstreifen links und rechts der Fahrbahn.

Frau Elgeti nimmt zunächst Stellung zu dem Anliegen. Sie verweist darauf, die Ortslage mit der konkreten Verkehrsführung und Gefahren für Kinder und Fußgänger gut zu kennen. Leider sind es oft auch die eigenen Mitbewohner, welche zu schnell fahren. Eine Geschwindigkeitsreduzierung mit entsprechender Beschilderung für die Bushaltestelle wäre als Lösungsansatz für eine Verbesserung der Sicherheit denkbar.

Die gefahrenen Geschwindigkeiten der Verkehrsteilnehmer sollen über eine Geschwindigkeitsmessung in der 70 km/h zwischen Kösterbeck und Ikendorf mit dem Smiley überprüft werden.

Auch an Jogger und Fahrradfahrer sollte gedacht werden. Eine weitere Überlegung ist, dass die Polizei beispielsweise in der Zeit von 6:30 Uhr – 07:45 Uhr Geschwindigkeitskontrollen durchführt.

Im Ergebnis einer umfassenden Aussprache werden einstimmig folgende Festlegungen getroffen:

- 1) Aufstellen von zusätzlichen Schildern „Vorsicht Kinder“ oder „Wegen uns Kindern..Freiwillig 30 km/h“ innerhalb der Ortschaft durch das Amt
- 2) Nutzung des „Smiley“ in naher Zukunft zur Geschwindigkeitserfassung und –auswertung
- 3) Prüfung, ob innerhalb der geschlossenen Ortschaft die Möglichkeit realisierbar ist durch das Aufbringen einer Trennlinie auf der Fahrbahn einen Radweg zu schaffen.
- 4) Schwerpunktmäßig sollen Verkehrskontrollen durch die zuständige Polizei angeregt werden
- 5) Antrag beim Landkreis auf Geschwindigkeitsherabsetzung auf 70 km/h zwischen Kösterbeck und Ikendorf Ausbau

zu 3 **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Herr Peck stellt die frist- und ordnungsgemäße Ladung zur heutigen Sitzung fest. Die Handlungsfähigkeit des Ausschusses ist gemäß §30 KV M-V gegeben.

zu 4 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Als zusätzliche Tagesordnungspunkte werden als Punkt 8) Das Aufstellen eines Fahnenmastes auf öffentlicher Grünfläche und unter Punkt 9) Die Sichteinschränkung Ausfahrt Mecklenburger Straße 16, aufgenommen.

Diese Tagesordnungspunkte werden als persönliche Tischvorlage durch den Protokollanten Herrn Zierk vorgelegt.

zu 5 **Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.06.2020 öffentlich**

Dem Protokoll vom 15.06.2020 wird einheitlich zugestimmt.

zu 6 **Beschlusskontrolle**

1.Herr Peck informiert darüber, dass mit der Prüfung der Funktionsfähigkeit der Löschwasserteiche im Amtsgebiet begonnen und der Einbau einer Zisterne in Pastow durch die Gemeindevertretung für das Jahr 2020 beschlossen wurde..

2. Im Zusammenhang mit der Ausarbeitung des Gemeinde-Entwicklungskonzeptes wurde im dritten Amtsblatt ein Aufruf an die Einwohner der Gemeinde Broderstorf veröffentlicht , sich mit Vorschlägen und Ideen einzubringen. Erste Wortmeldungen liegen bereits vor.

3. Information darüber, dass ein Schutz der Radfahrer durch das Aufbringen eines Trennstreifen auf Straßen außerhalb geschlossener Ortschaften rechtlich nicht möglich ist.

4. Erinnert wird an das Aufstellen eines Hinweisschildes „Müll in der Landschaft schadet“ an dem Müllablageplatz in dem Land- bzw. Waldweg im Wald von Steinfeld-Ausbau kommend.

5. Die Anschaffung des Mannschaftstransportwagens für die Freiwillige Feuerwehr ist durch die Gemeindevertretung beschlossen worden.

6. Die geplanten zwei Rollcontainer wurden bereits geliefert.

zu 7 **Anpassung der Realsteuersätze aufgrund der Aufhebung der Gebühren des Wasser- und Bodenverbandes Untere Warnowküste**
Vorlage: BV/STE/065/2020

Frau Elgeti erklärt, dass das Ziel der Vorlage darin besteht, den Verwaltungsaufwand zu minimieren. Derzeit sind für die Abrechnung von Kleinstbeträgen, bezüglich der Abrechnung des Wasser- und Bodenverbandes erhebliche Arbeitszeit-Aufwendungen notwendig. Es wird festgestellt, dass die vorliegende Vorlage nunmehr den Mehrheits-Empfehlungen der Gemeindevertreter aus ihrer letzten Sitzung entspricht und die Erhöhungen des Hebesatzes für die Grundsteuer A und B den unterbreiteten Vorschlägen Rechnung trägt. Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der Vorlage einstimmig zu und weisen darauf hin, dass es bei Zustimmung durch Gemeindevertretung erforderlich sein wird eine allgemeinverständliche Erläuterung mit zu veröffentlichen.

zu 8 **Aufstellen eines Fahnenmastes auf öffentlicher Grünfläche**
Vorlage: BV/ORD/069/2020

Herr Zierk erläutert kurz das Anliegen der Fa. Ventotec Solutions. In der sich anschließenden Diskussion und Abstimmung wird der Beschlussvorschlag einheitlich mit sechs Gegenstimmen abgelehnt.

zu 9 **Sichteinschränkung Ausfahrt Mecklenburger Straße 16**
Vorlage: BV/ORD/068/2020

Herr Zierk erläutert die Problematik bezüglich der Ausfahrt in der Mecklenburger Straße 16 und den eingereichten Lösungsvorschlag. Dem Beschlussvorschlag wird mit 6 Stimmen ohne Gegenstimme unter der Bedingung zugestimmt, dass die Firma Hudec-Automobile vollumfänglich für die Pflege und Wartung verantwortlich ist.

zu 10 **Weiterführende Diskussion zum ersten Entwurf des Konzeptes zur strategischen Entwicklung der Gemeinde Broderstorf**

Herr Peck informiert, dass nunmehr mit der redaktionellen Ausarbeitung des Konzeptes be-

gonnen wurde. Der den Ausschuss Umwelt und Ordnung betreffende Teil ist im Wesentlichen als erster Leseentwurf fertiggestellt.

Vom Kultur- und Sozialausschuss liegen umfangreiche Zuarbeiten vor und werden im Ergebnis einer weiteren Sitzung in den nächsten Tagen geschlossen übergeben.

Da es sich bei der inhaltlichen Ausarbeitung, um einen laufenden Prozess von Diskussionen, Erkenntnissen und Herausforderungen handelt, bittet Herr Peck um weitere Ideen und Vorschläge zum vorliegenden Entwurf.

Nach entsprechender weiterer Bearbeitung soll dann bis zur nächsten Ausschusssitzung, der den Ausschuss betreffende Teil, geschlossen vorgelegt werden

Generell sollte es gelingen, bis zum Jahresende einen ersten Gesamtentwurf fertig zu stellen.

Dieser wird die Entwicklung und Zielvorgaben für die nächsten 15 Jahren in der Gemeinde Broderstorf aufzeigen.

Frau Elgeti bedankt sich bei Herrn Peck für die bisherige Ausarbeitung und spricht weitere Themen an.

Sie erwähnt hier den Lärmschutz in der Nähe der Autobahn, die Kooperation der Ämter Rostocker Heide und Amt Carbak, die Neuerstellung der Flächennutzungspläne für die Gemeinde Broderstorf, sowie den Wohnbebauungsplan.

zu 11 **Anfragen und Mitteilungen**

Die Problematik des Lärmschutzes beim Sandtagebau wurde von einem Bürger an den Ausschuss für Ordnung und Umwelt herangetragen. Durch das Amt Carbak soll zunächst geprüft werden, ob der Hauptbetriebsplan mit den Vorgaben der Lärmschutzverordnung übereinstimmt.

Frau Elgeti informiert abschließend über vorgesehene landschaftsgestaltende- und bauliche Veränderungen auf dem Friedhof in Pastow im Zusammenhang mit der Errichtung einer anonymen Grabanlage.

gez. U. Peck
Bürgermeister/ Ausschussvorsitzender

Protokollant